

Wanderkarte Frankenberger Weg

Der „Frankenberger Weg“ ist ein 59 Kilometer langer Wanderweg, der alle Ortsteile miteinander verbindet. Dieser wurde von der SPD Frankenberg entworfen, soll den sanften Tourismus und das Bewusstsein der Frankenberger für ihre schönen Ortsteile fördern.

Der Frankenberger Weg in Worten für die Ortskundigen:

Zweite Etappe: Von Geismar geht es durch den Hüstengrund zur Ederstraße, weiter nach Viermünden.

(ca. 5,5 km = 1 1/4 Std.)

Anschließend geht es von Viermünden nach Schreufa.

(ca. 4,5 km = 1 Std.)

Nach Hommershausen gehen wir den Butzmühlenweg.

(ca. 4,5 km = 1 Std.)

Über die Ferkelloipe geht es nach Rengershausen.

(ca. 5,5 km = 1 1/4 Std.)

Nach 20 km und 4 1/2 Std. hat man die zweite Etappe absolviert.



Dritte Etappe: Von Rengershausen nach Wangershausen wandern wir durch den Kesslersgrund.

(ca. 5 km = 1 1/4 Std.)

Von Wangershausen gehen wir nach Rodenbach.

(ca. 5 km = ca. 1 1/4 Std.)

In Rodenbach wandern wir am Forsthaus vorbei nach Röddenau.

(ca. 3,5 km = 3/4 Std.)

Der letzte Streckenabschnitt führt an der Kaserne vorbei, durch das Bockental und das Teichgelände zurück an den Ausgangspunkt an der Frankenberger Ederberglandhalle. (ca. 6 km = 1 1/4 Std.)

Es dauert ca. 4 Std., um die letzten 19 km zu bewältigen.

Erste Etappe: Ausgangspunkt ist der Parkplatz Ederberglandhalle, von dort geht es durch das Parkgelände zum „Kalten Wasser“, weiter über den Linnerberg nach Willersdorf. (ca. 7 km = 1 3/4 Std.) Von Willersdorf gehen wir Richtung Knebelrod,

vorbei am Sportplatz durch den Wald nach Friedrichshausen.

(ca. 3,2 km = 3/4 Std.)

Von Friedrichshausen gehen wir nach Haubern, der Weg führt teilweise auf dem Knebelrodweg an den Windrädern vorbei nach Haubern.

(ca. 4 km = 1 Std.)

Weiter geht es nach Dörnholzhausen.

(ca. 2,5 km = 1/2 Std.)

Anschließend geht es an der Friedenseiche vorbei nach Geismar.

(ca. 3,5 km = 3/4 Std.)

Insgesamt beträgt die Strecke ca. 20 km,

Wanderzeit ohne Pausen etwa

4 3/4 Std.



Rengershausen



Hommershausen



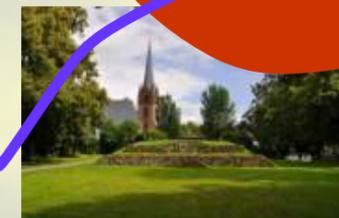
Wangershausen



Rodenbach



Röddenau



Willersdorf



Schreufa



Viermünden



Geismar



Dörnholzhausen



Friedrichshausen



Haubern



Tip: Wandern Sie den Weg in drei bis vier Etappen und nehmen Sie sich Zeit für die Ortsteile, denn dort gibt es viel zu entdecken. Zurück kommen Sie beispielsweise mit dem „AST“ (Anrufsammeltaxi).